



Koordinationsversammlung der Gewässerkommissionen am 23.05.2009.

Teilnehmer : Graas Gusty, Biever Pierre, Britz Arsène, Even Victor, Hottua Nico, Faber Emile, Kirchen Charles, Kieffer Raymond, Kleman Jean-René, Kohn Nico, Wagner Ernest, Becker Jean-Marie.

Entschuldigt : Carnera Bruno, Conrardy Guy, Krings Nic, Lacaf Walter, Laschette Marcel, Laurent Jérôme, Merten Pierre, Reding Serge, Strotz Claude .

Die Organisation lag dieses Jahr in den Händen von der Stauseegewässerkommission. Treffpunkt war in Insenborn. Bei herrlichem Frühsommerwetter wurde zuerst das für die Errichtung einer Seebühne vorgesehene Ufer in Insenborn mit viel Skepsis begutachtet. Danach war ein Besuch auf der „Rommwiis“ bei Baschleiden angesagt. Da es sich an dieser Stelle um einen der wenigen geteerten Zugänge zum Seeufer handelt, konzentrieren sich etwa hier 100 Fischerboote. Leider haben die zuständigen Behörden die vorgesehenen Anlegestellen noch nicht ausgewiesen, so dass die Boote drunter und drüber liegen. Ein wahrlich unschönes Bild. Bleibt zu hoffen, dass sich hier in naher Zukunft etwas bewegt?

Versammlung im Café Wolter in Harlingen.

Der Koordinator begrüßte die Teilnehmer und bedankte sich bei den Anwesenden, dass sie sich Zeit genommen hatten, um an der Versammlung teilzunehmen. Er unterstrich die Wichtigkeit der Gewässerkommissionen für die Arbeit des Verbandes und bedankte sich speziell bei den Kollegen die immer zur Stelle sind, egal bei welchen Wetterbedingungen, um den Fischbesatz zu tätigen.

Verbandspräsident Gusty Graas dankte ebenfalls den Mitgliedern für die geleistete Arbeit das ganze Jahr über. Er wies darauf hin, dass eine permanente Präsenz der Mitglieder an den Gewässern ein sehr wichtiger Bestand der Kommissionen ist.

Danach schlug Charles Kirchen, Präsident der Mittelsauer/Our-Gewässerkommission vor, in den folgenden Jahren die Koordinationsversammlung jeweils an einem im Verbandskalender festgelegten Tag zu veranstalten. Alle Teilnehmer begrüßten den Vorschlag und schlugen jeweils den 2. Samstag im Monat Mai vor. Weiterhin wurde festgehalten, dass dieses Datum im Verbandskalender vorgemerkt werden soll. Charles Kirchen erläuterte dann ausführlich die Probleme der Mittelsauer wo vor allem die Wasserqualität sehr zu wünschen übrig lässt. Es folgte eine längere Unterredung über das Begehungsrecht an der Our. Verbandspräsident Gusty Graas erläuterte sehr ausführlich die speziellen Probleme bei der Einführung dieses Reglements.

Nico Kohn berichtete dann über die sehr unangenehmen Auswirkungen der Jetskis an der Mosel. Er bemängelte den Wildwuchs längs der Mosel, vor allem an den Läichstellen „Hüttermühle“ und „Taupeschwuess“. Die vorgesehenen Kläranlagen in Perl/Besch und im Hafen Mertert sind natürlich begrüßenswert. Victor Even ging in seinem Bericht vor allem auf die Hochwasserschutzmaßnahmen in der Ralinger Schleife ein. Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Emile Faber und Raymond Kieffer gaben dann Auskunft über diverse Gegebenheiten am Stausee. Die größten Probleme sind und bleiben weiterhin die Zufahrten zu den Angelplätzen. Abschließend gab der Koordinator Erklärungen zu dem Stützungsbesatz. Die Versammlung war ein voller Erfolg mit einem animierten und sachkundigen Austausch.

Besten Dank an alle Teilnehmer und besonders an die beiden Organisatoren. Die Koordinationsversammlung 2010 wird von der Mittelsauer/Our-Gewässerkommission organisiert.

JM. Becker